

MITTEILUNGEN

des Vereins der Plakaffreunde E. V.

SONDERHEFT „BERLIN“

Als erstes Heft des Jahres 1922 erscheint ein Sonderheft, mit dem das Schaffen unserer Berliner Gebrauchsgraphiker in seinen besten Beispielen vorgeführt werden soll. Künstler, die der Ortsgruppe Berlin angehören und nicht schon durch unmittelbare Einladungen zur Einsendung von Arbeiten aufgefordert sind, laden wir auf diesem Wege ein, sich durch Einsendung ihrer Arbeiten an dem Sonderheft zu beteiligen. Für den Umschlag ist ein Wettbewerb ausgeschrieben, für den 5000 Mark ausgesetzt sind. Näheres durch die Geschäftsstelle.

Als letztes Heft des Jahres 1921 erscheint ein Doppelheft „Familiengraphik“ und „Kalenderkunst“. Wir bitten auch hier um zahlreiche Beteiligung durch Einsendung einschlägiger Arbeiten.

WERKPROBEN

Wir machen Reklamehersteller und Reklameverbraucher erneut darauf aufmerksam, daß von einer bedeutenden Anzahl gebrauchsgraphisch tätiger Künstler Sammlungen von „Werkproben“ in der Geschäftsstelle vorhanden sind. Die „Werkproben“ spiegeln das Schaffen der einzelnen Künstler wieder und erleichtern so dem Verbraucher bei Bedarf an Entwürfen die Wahl zwischen mehreren Persönlichkeiten.

Bis zu sechs Mappen werden für eine Leihgebühr von zusammen 25 Mark innerhalb Deutschlands frei verschickt. Für mehr Mappen beträgt die Leihgebühr 40 Mark. In der Geschäftsstelle können Mappen in beliebiger Anzahl für 25 Mark durchgesehen werden.

HEFTE DES JAHRES 1920

Januar	Hannoverheft	Juli	Spielkarten
Februar	Schwabenheft	August	Verkehrsreklame
März	Maschinenindustrie	September	Packungen
April	Jupp Wiertz	November	Schweizerische Plakatkunst
Mai	Mayer-Lukas	Dezember	Graphik u. Statistik
Juni	Baukunst		

können wir zu folgenden Preisen abgeben:

Bei Abnahme von mindestens 10 Heften je 5 Mark	
„ „ „ „ 20 „ „ 4 „	
„ „ „ „ 50 „ „ 3.50 „	

Weniger als 10 Hefte von jeder Nummer werden nicht abgegeben.

NEUE GUTE PLAKATE,

die in andern Städten erscheinen, sollten uns von unsern Mitgliedern stets sofort nach Erscheinen mit Angabe von Künstler, Drucker und Herausgeber bekannt gegeben werden, damit wir uns die Plakate für unsere Sammler und unsere Plakatabteilung beschaffen können.

ALTE PLAKATROLLEN u. PAPPUMSCHLÄGE

und sonstige Verpackungsmaterialien werden gern gegen Portorerstattung zurückgenommen.



MITGLIEDERZEICHEN

zum Aufdruck auf Briefbogen liefern wir als Gummistempel mit Handgriff oder als Druckstock zum Preise von 8 Mark (für das valutastärkere Ausland 16 Mark) einschließlich Porto und Verpackung.